



KiTa-Kennzahlen

Konzept und Ergebnisse

Landkreis Nienburg/Weser

Gliederung

Datenerhebung

- Zielgruppen und Methodik
- Teilnehmende

Datenauswertung

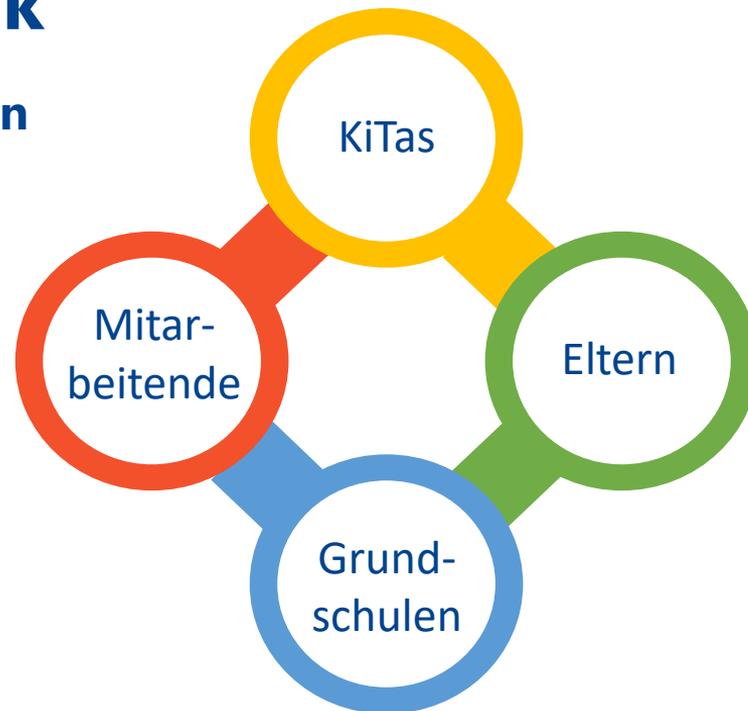
- Fragetypen
- Berichtsformen und Schwerpunkte

Ergebnisse

- Inhalte nach Schwerpunkte
- Einordnung der Offenen Kommentare

Zielgruppen und Methodik

- Befragung von **vier Adressatengruppen** in **vier Fragebögen**
- **Online-Befragung**
- Durchführung im Herbst 2022
- Per PC, Tablet oder Smartphone



Teilnehmende



An der Befragung für das Berichtsjahr 2021 / 2022 haben teilgenommen:

- **73 Leitungen** aus 75 KiTas
- **416 Mitarbeitende** aus 66 KiTas
- **785 Eltern** aus 69 KiTas
- **17 Leitungen** aus Grundschulen

Neun Gemeinden:

- ✓ Samtgemeinde Grafschaft Hoya
- ✓ Samtgemeinde Heemsen
- ✓ Samtgemeinde Mittelweser
- ✓ Samtgemeinde Steimbke
- ✓ Samtgemeinde Steyerberg
- ✓ Samtgemeinde Uchte
- ✓ Samtgemeinde Weser-Aue
- ✓ Stadt Nienburg
- ✓ Stadt Rehburg-Loccum

Fragetypen

Zustimmungsskala

	stimme voll zu	stimme überwiegend zu	stimme kaum zu	stimme nicht zu	keine Angaben möglich
Ich fühle mich ausreichend befähigt, die alltagsintegrierte Sprachbildung/ Sprachförderung im Kita-Alltag umzusetzen.	<input type="checkbox"/>				

Ja- / Nein- Frage

	Ja	Nein	keine Angaben möglich
Vor dem Beginn des letzten Kindergartenjahres (vor der Einschulung) fand ein Entwicklungsgespräch über den Sprachstand meines Kindes statt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Anzahl / Häufigkeit

Anzahl der Kinder in der Einrichtung insgesamt zum 01.03.2021.

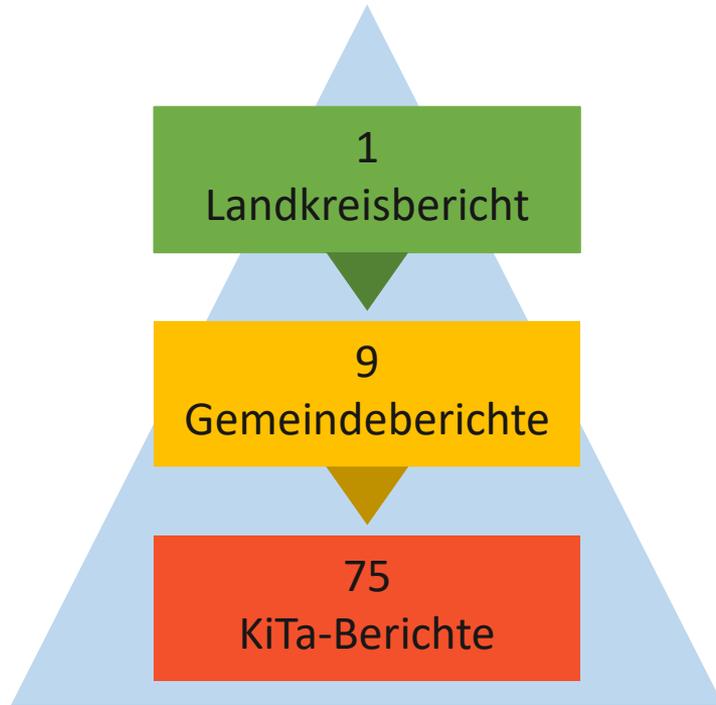
Offene Abfrage

Möchten Sie uns noch etwas mitteilen?

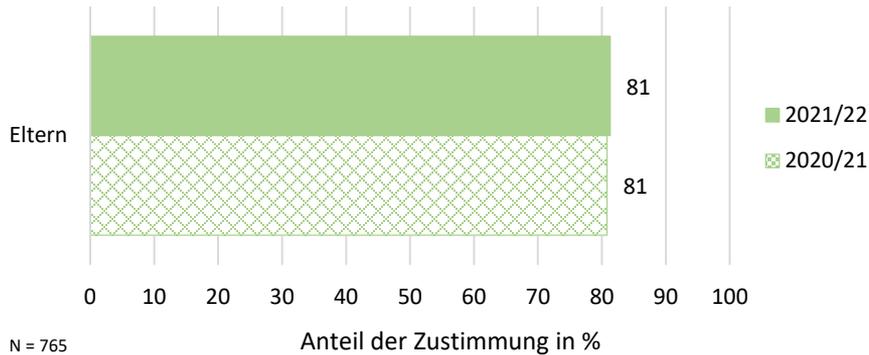
Hier ist noch Raum für Anregungen, Lob und Kritik:

Anonym: Bitte nennen Sie keine Namen! Weder für Kinder, Eltern oder Mitarbeitende.

Berichtsformate und inhaltliche Schwerpunkte



Öffnungszeiten ermöglichen Berufstätigkeit



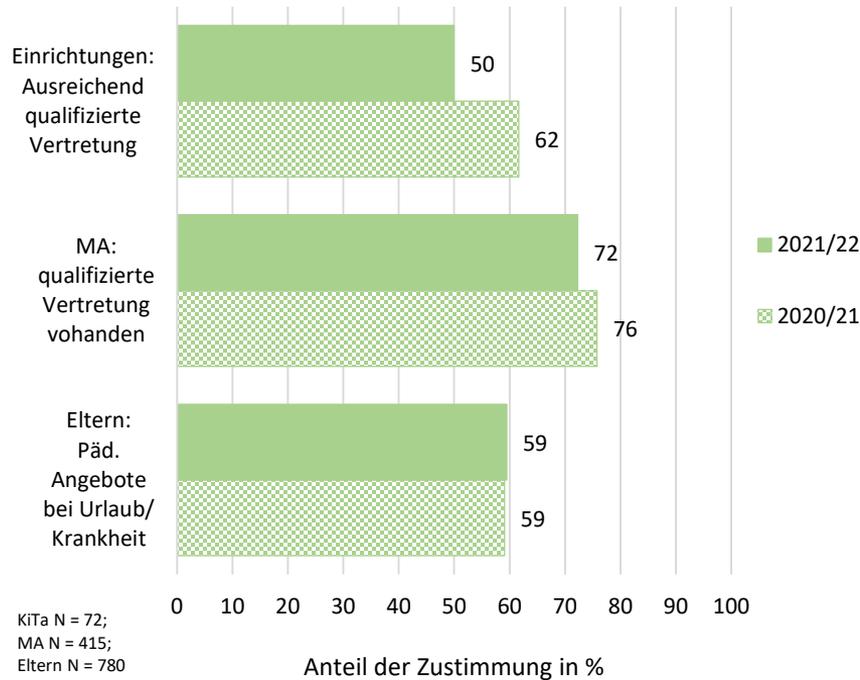
❖ Eltern

- *Häufig*: Öffnungszeiten & Ausfälle sind problematisch für Berufstätige.
- *Manchmal*: Flexible Bring- und Abholzeiten sind hilfreich.
- *Manchmal*: Lange Schließzeiten im Sommer sind schwer zu vereinbaren.

Aktuelle vs. Optimale Öffnungszeiten

- KiTa-Beginn: 2/3 der Eltern (N = 522) wünschen sich einen Betreuungsstart bis spätestens 8:00 Uhr. Das erreichen 46 % der Einrichtungen.
- KiTa-Ende: Viele Eltern wünschen sich längere Betreuungszeit bis 16:00 – 17:00 Uhr oder länger. 90 % der Eltern geben an, dass ihre KiTa bis maximal 16:00 Uhr geöffnet hat.

Pädagogische Vertretung bei Betreuungsausfall oder Urlaub



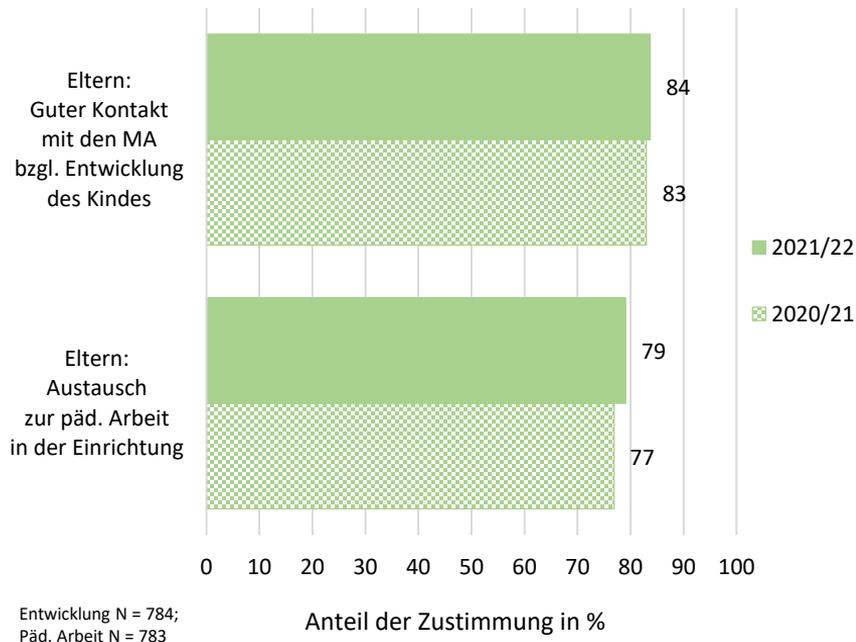
❖ Eltern

- *Sehr Häufig:* Der Personalschlüssel ist zu gering / die Auslastung zu hoch.
- *Häufig:* Betreuung fällt bei Krankheit/Urlaub oft ganz aus.
- *Häufig:* Die Betreuungszeiten sollen zuverlässiger / eingehalten werden.
- *Häufig:* Die MA oder Vertretungskräfte wechseln zu häufig.

❖ Mitarbeitende

- *Häufig:* Es gibt zu wenig Personal / einen zu geringen Personalschlüssel.
- *Häufig:* Beschwerde über zu hohe Krankenstände und Personalwechsel.

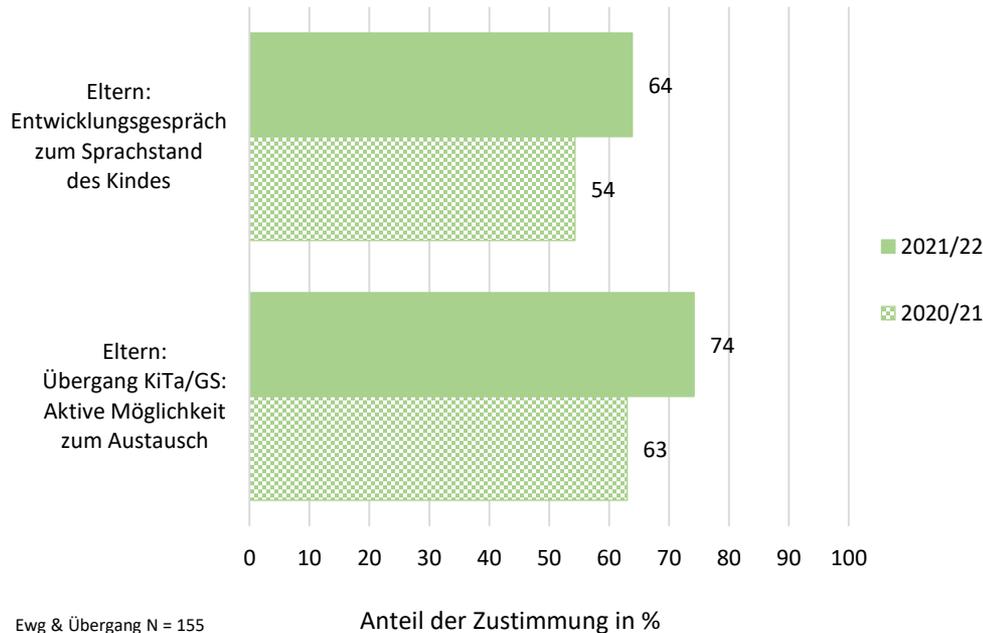
Austausch zur Entwicklung des Kindes und zur päd. Arbeit



❖ Eltern

- *Sehr Häufig*: Der Wunsch nach mehr Austausch mit den Mitarbeitenden.
 - Speziell zum allgemeinen KiTa-Alltag, zum Kind selbst und zum päd. Konzept.
- *Sehr Häufig*: Die Kommunikation zum Austausch von Informationen soll verbessert werden.
- *Häufig*: Der Umgang miteinander und mit den Kindern soll verbessert und herzlicher werden.
- *Manchmal*: Die Erreichbarkeit und Zugänglichkeit der Fachkräfte wird gelobt.

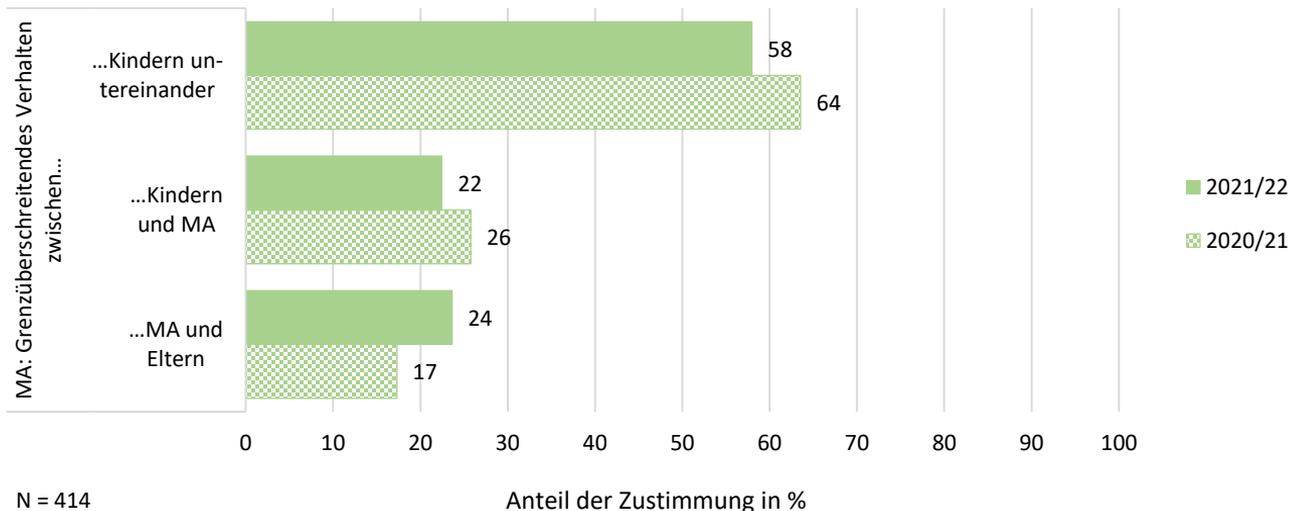
Letztes KiTa-Jahr: Entwicklungsgespräch und Übergang zur GS



❖ Eltern

- Häufig: Entwicklungsgespräche finden zu selten oder gar nicht statt.

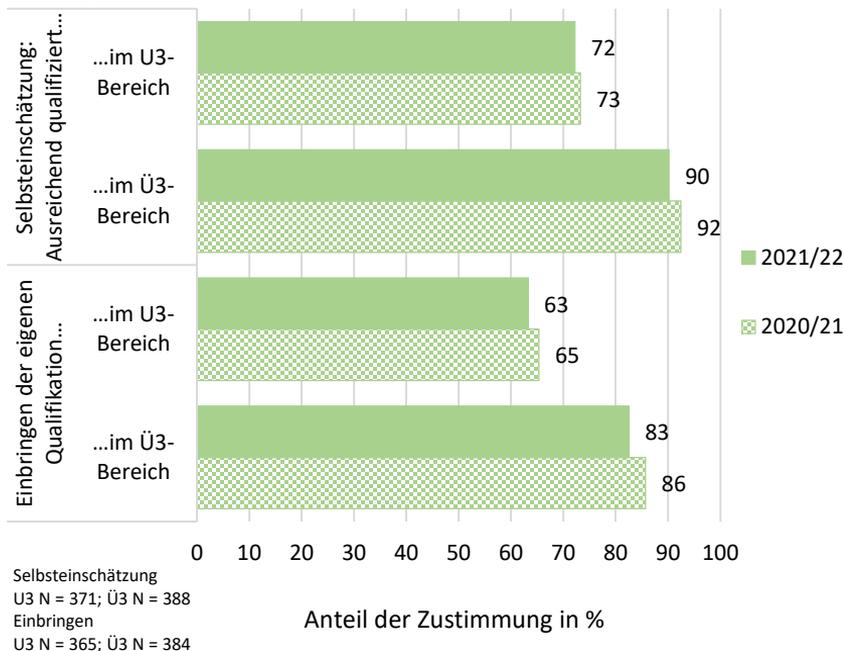
Grenzüberschreitendes Verhalten zwischen...



Meldungen nach § 8a SGB VIII

- Einrichtungen: In Summe gab es 50 Meldungen zu § 8a im Kindergartenjahr 2021/22.
- Im Vorjahr waren es noch 26 Meldungen. Somit ist zwischen den Befragungsjahren ein Anstieg von 92 % zu verzeichnen.

Selbsteinschätzung und Einbringen der eigenen Qualifikation



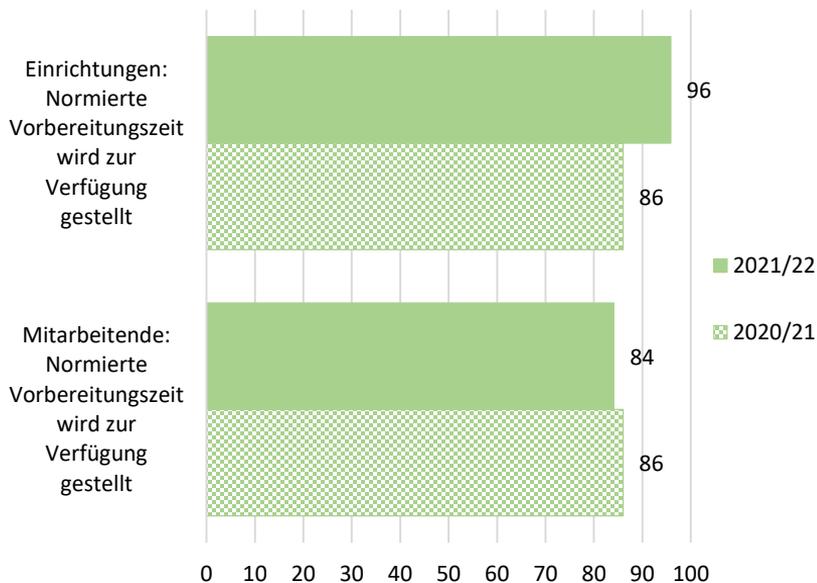
❖ Mitarbeitende

- *Manchmal:* Es gibt zu wenig Personal, um voll auf die Bedarfe und Bedürfnisse der Kinder einzugehen.

❖ Eltern

- *Sehr Häufig:* Lob an die Mitarbeitenden
 - Sie sind liebevoll, engagiert, verlässlich.
 - Sie handeln bedürfnisorientiert und wertschätzend.
- *Sehr Häufig:* Die Qualität der Betreuung muss besser werden.
 - Das Kind wird z.T. sich selbst überlassen.
 - Besserer Umgang mit Windelträgern und beim Toilettentraining.

Nach KiTaG normierte Vorbereitungszeit



Einrichtungen N = 72;
Mitarbeitende N = 415

Anteil der Zustimmung in %

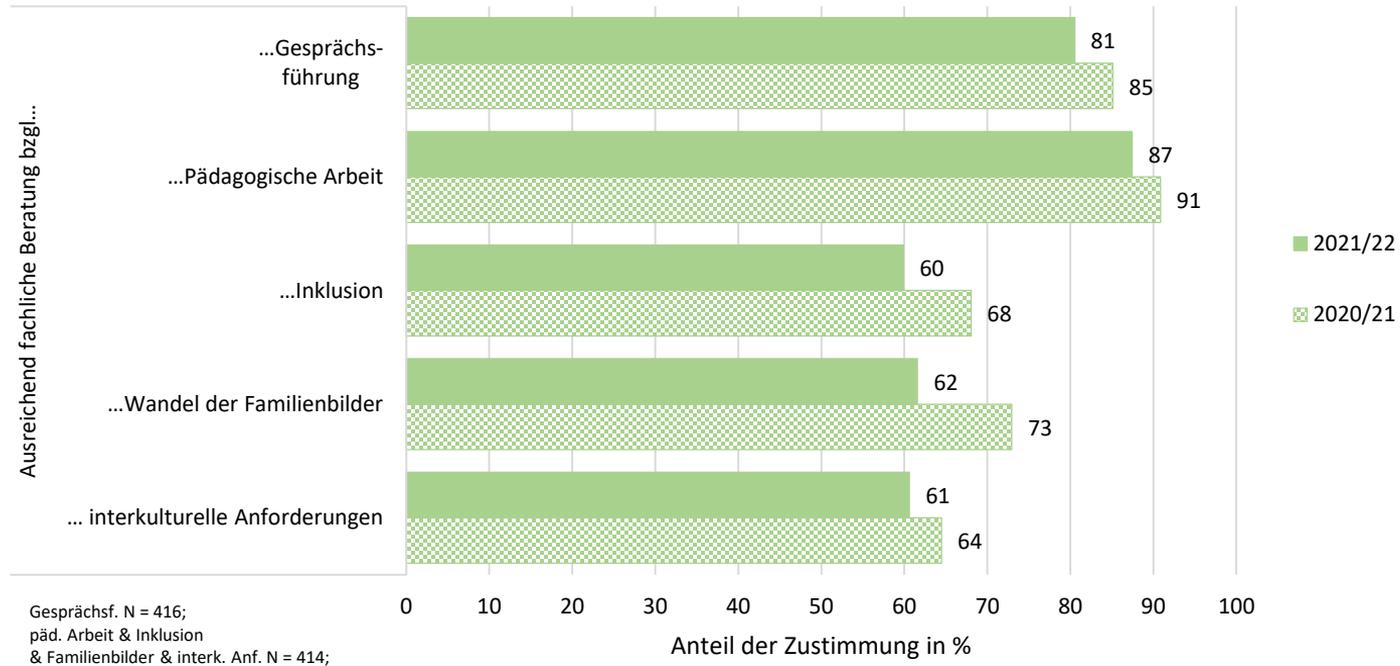
❖ Mitarbeitende

- *Häufig*: Es gibt zu wenig Vorbereitungszeit.
 - Speziell für Dokumentation, Vorbereitung der Gruppen, päd. Austausch.

❖ Eltern

- *Sehr Häufig*: Zu wenig (kreative) Aktivitäten werden angeboten
- *Häufig*: Lob an durchgeführten Aktionen und deren Vielfältigkeit

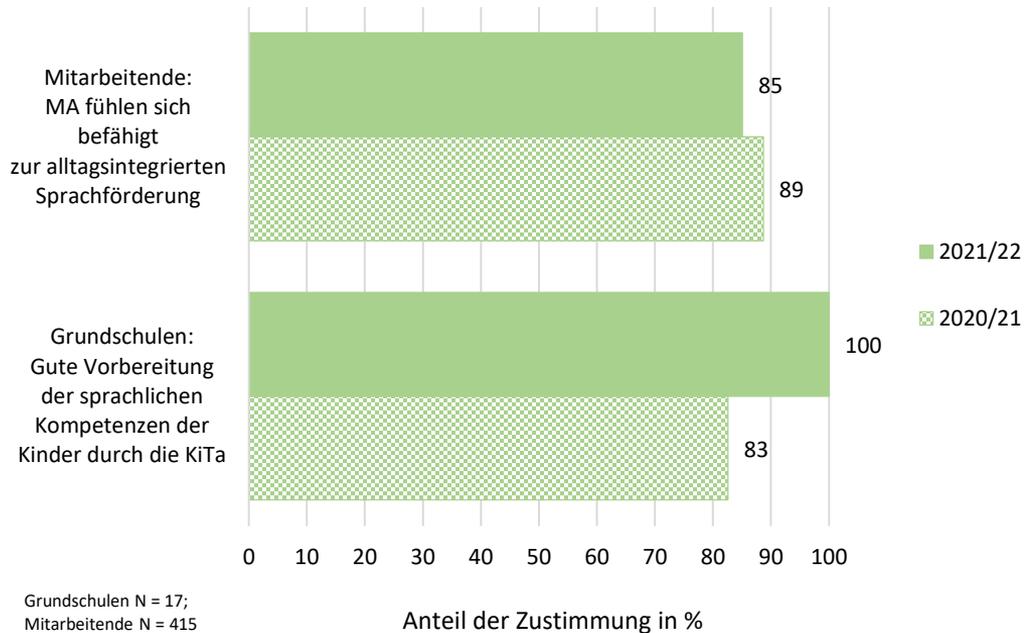
Fachliche Beratung der Mitarbeitenden in verschiedenen Feldern



Sprachbildung und –förderung im Einrichtungskonzept



Sprachbildung und –förderung in der päd. Arbeit



❖ Mitarbeitende

- *Selten*: Sprachschwierigkeiten sind eine Herausforderung.
 - Speziell bei Kindern mit Unterstützungsbedarf oder mit Migrationshintergrund.

Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit!

